

INTERNATIONAL COASTAL CLEANUP

18./19.09.2020 an der Kieler Förde



Foto: Bevis Nickel



Foto: BUND SH



Foto: Bevis Nickel



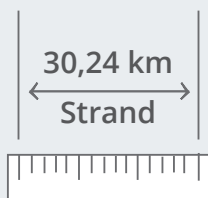
Foto: Bevis Nickel



902
Helfer



557 kg
Müll

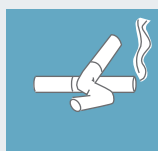


30,24 km
Strand

Im Rahmen des 35. International Coastal Cleanup, der von der Ocean Conservancy ins Leben gerufen wurde, haben sich auch in diesem Jahr in Kiel wieder zahlreiche Gruppen an der Aufräum-Aktion beteiligt. Am 18. und 19. September haben insgesamt 902 Personen auf 30 km Strand über 500 kg Müll gesammelt. Die Schüler, Vereine, Organisationen und Freiwilligen haben neben den üblichen Funden wie Zigarettenskippen und Lebensmittelverpackungen auch besonders viele Windeln, Kleidung und sogar Absperrgitter und Sondermüll gefunden.

Der gemeinnützige Verein One Earth - One Ocean e.V., der in diesem Jahr zum ersten Mal die Organisation des ICCs in Kiel übernommen hat, bedankt sich vielmals bei allen, die geholfen haben die Strände entlang der Kieler Förde vom Müll zu befreien. Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf viele tatkräftige Unterstützer*innen, um so ein weiteres Zeichen gegen die Plastikflut zu setzen.

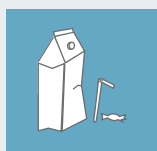
Die Top 5 der häufigsten Funde:



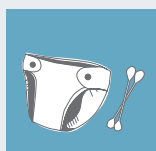
Zigarettenskippen:
27.307



Plastik-/Styropor-
teile: 3.275



Lebensmittelver-
packungen: 2.770



Hygieneartikel:
2.434



Andere Verpackungen:
996

KÄRCHER

Vielen Dank an die Alfred Kärcher SE & Co. KG aus Winnenden, die One Earth - One Ocean e.V. in der Ausführung des International Coastal Cleanup in Kiel finanziell unterstützt hat.

Ein großes Dankeschön geht auch an den Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK), die Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH (AWR) und das Amt für Abfallwirtschaft Kreis Plön, die den gesammelten Müll abgeholt und entsorgt haben.

oeoo
one earth-one ocean